

Karine-Marie Amiot, Alexandre Roane (Illustr.)

Mit 16
Bibelgeschichten
und über 100
Aufklebern

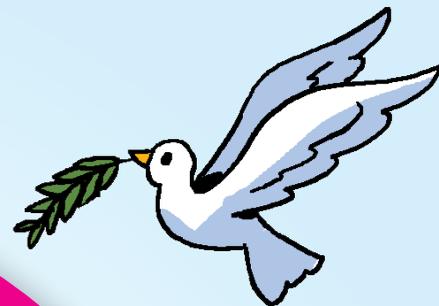
Bibel-Sticker- Spaß



SCM

Kläxbox

Mit 16
Bibelgeschichten
und über 100
Aufklebern



Bibel-Sticker- Spaß

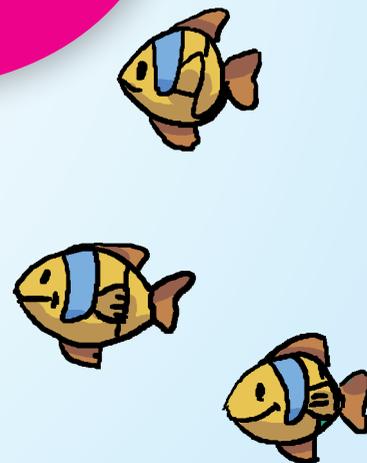


Texte von Karine-Marie Amiot
Illustrationen von Alexandre Roane

© der deutschen Ausgabe 2014
SCM Kläxbox im SCM-Verlag GmbH & Co. KG · Bodenborn 43 · 58452 Witten
Internet: www.scm Medien.de; E-Mail: info@scm-kläxbox.de

À l'origine publié sous le titre: La Bible en autocollants
© Fleurus Éditions MAME

Übersetzung: Marcella Zapp, Bochum
Satz: Christoph Möller, Hattingen
Druck: dimograf
Gedruckt in Polen
ISBN 978-3-417-28637-3
Bestell-Nr. 228.637



SCM
Kläxbox

Die Schöpfung

Als Gott sich entschied, die Erde zu erschaffen, sprach er: „Es werde Licht.“ Dann schuf er den Himmel, die Erde, das Meer, die **Sonne** für den Tag, den **Mond** und die Sterne für die Nacht. Das gefiel Gott sehr gut.

Also machte er weiter und schuf das Gras, die Bäume und die **Blumen**. Auch eine riesige Menge an Tieren: **Frösche**, **Hasen**, **Fische** und **Schmetterlinge**.

Das war ein richtiges Paradies!

Aus etwas Erde schuf Gott zu guter Letzt einen Menschen. Er hieß Adam. Gott sagte zu ihm: „Du sollst dich um diese wunderschöne Welt kümmern.“ Und damit Adam nicht alleine war, gab ihm Gott auch eine Frau. „Komm zu mir, **Eva**! Ich werde dir diesen herrlichen Garten zeigen ...“

Die zwei hatten sich richtig lieb. Und auch Gott hatte die beiden sehr lieb, soviel ist sicher!



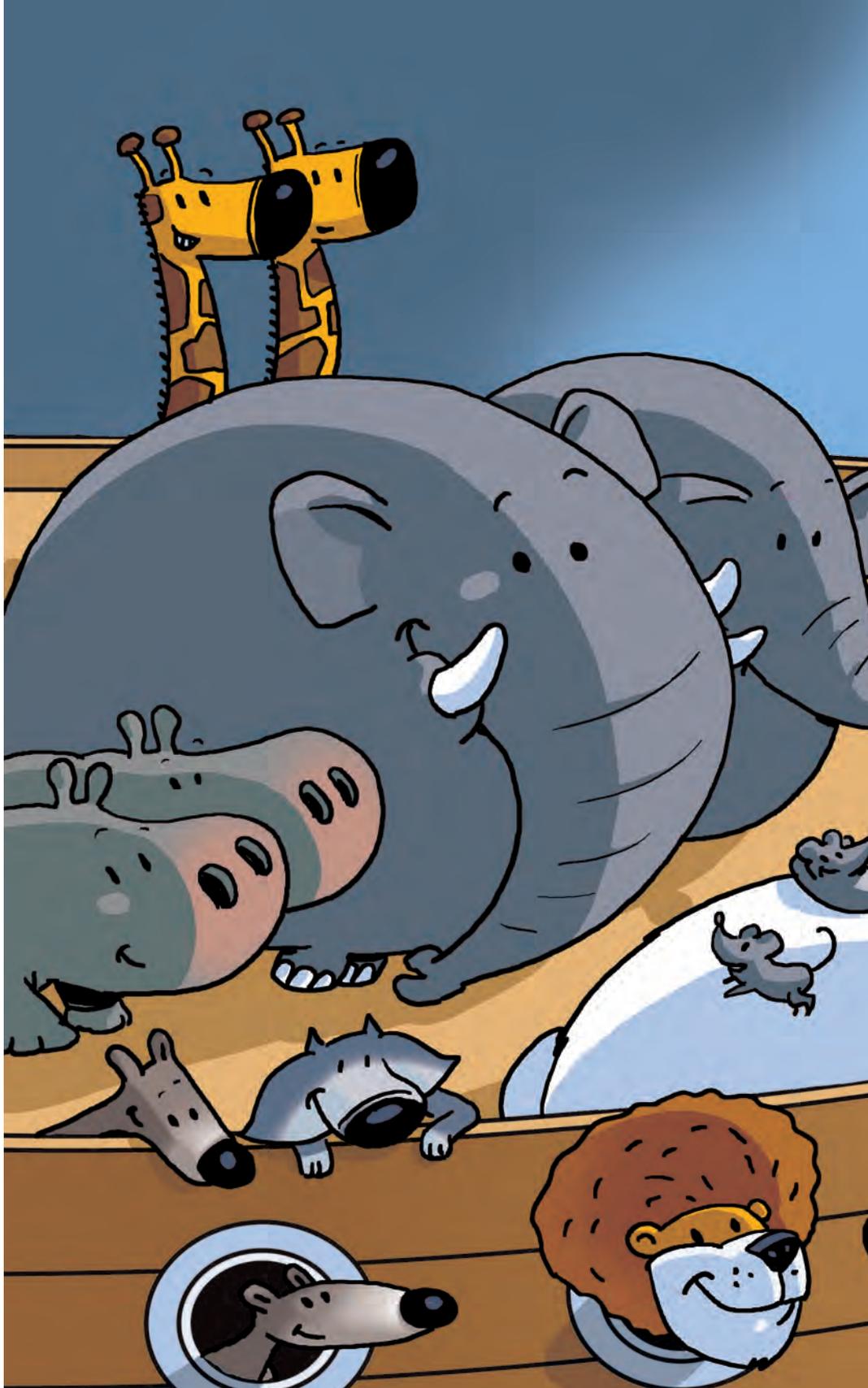


Noah und das große Schiff

Gott war richtig wütend. Er sagte zu Noah: „So kann das nicht weitergehen! Die Menschen sind viel zu böse geworden. Darum schicke ich eine große Flut auf die Erde. Aber dich will ich retten, Noah, denn du bist gut. Also dann, bau dir eine Arche!“

Noah gehorchte. Er brachte sich mit seiner Familie schnell in Sicherheit. Von allen Tieren, die es gab, nahm er ein Paar mit. „Beeilt euch, **Schildkröten!**“ Die Sintflut rückte immer näher. Über vierzig Tage lang hatte es geregnet. Das Wasser bedeckte sogar die Berge. Nur Noahs Schiff schwamm oben.

Als der Regen aufhörte, flog eine **Taube** los und kehrte mit einem Olivenzweig im Schnabel zurück. Bald darauf erschien am Himmel ein riesiger **Regenbogen**. Die **Kinder** waren außer sich vor Freude. „Es wird niemals wieder eine Flut geben“, versprach Gott.





Abraham verlässt sich auf Gott

Abraham und Sara liebten sich sehr. Aber Sara war ganz traurig, weil sie keine Kinder bekommen konnte. Eines Tages befahl Gott Abraham, er solle sein Land verlassen. Also machte er sich mit Sara auf eine lange Reise.

„Hier schlagen wir unser Lager auf“, entschied Abraham eines Abends. „Wir errichten unser **Zelt** unter den **Eichen**.“ Sara war furchtbar erschöpft. Sie hätte am liebsten geweint.

„Verlier nicht den Mut“, sagte ihr Mann. „Gott hat mir versprochen, dass wir so viele Nachkommen haben werden, wie es **Sterne** am Himmel gibt.“

Viele Jahre später konnte Sara sich freuen, denn sie erwartete endlich ein Kind! Abraham hatte recht gehabt: Gott hält jedes seiner Versprechen.





Mose wird aus dem Wasser gerettet

Mirjam war ein junges Mädchen aus dem Volk Israel. Sie hatte eine schreckliche Neuigkeit gehört. Der König von Ägypten wollte alle neugeborenen Söhne der Israeliten töten lassen! Um ihren kleinen Bruder zu retten, versteckte ihre Mutter den Jungen in einem **Korb** und setzte diesen auf dem Fluss ab, so wie ein Boot.

Die **Prinzessin**, die vor ihrem **Palast** in dem Fluss gerade ein Bad nahm, entdeckte den Kleinen von Weitem im **Schilf**. „Schaut nur, wie hübsch er ist!“, rief sie ihren Dienern zu. „Ich werde dich Mose nennen, weil ich dich aus dem Wasser gezogen habe.“

Mose wuchs im Palast der Prinzessin auf. Eines Tages sollte er dazu berufen werden, alle Menschen zu beschützen, die der König von Ägypten so sehr quälte.



